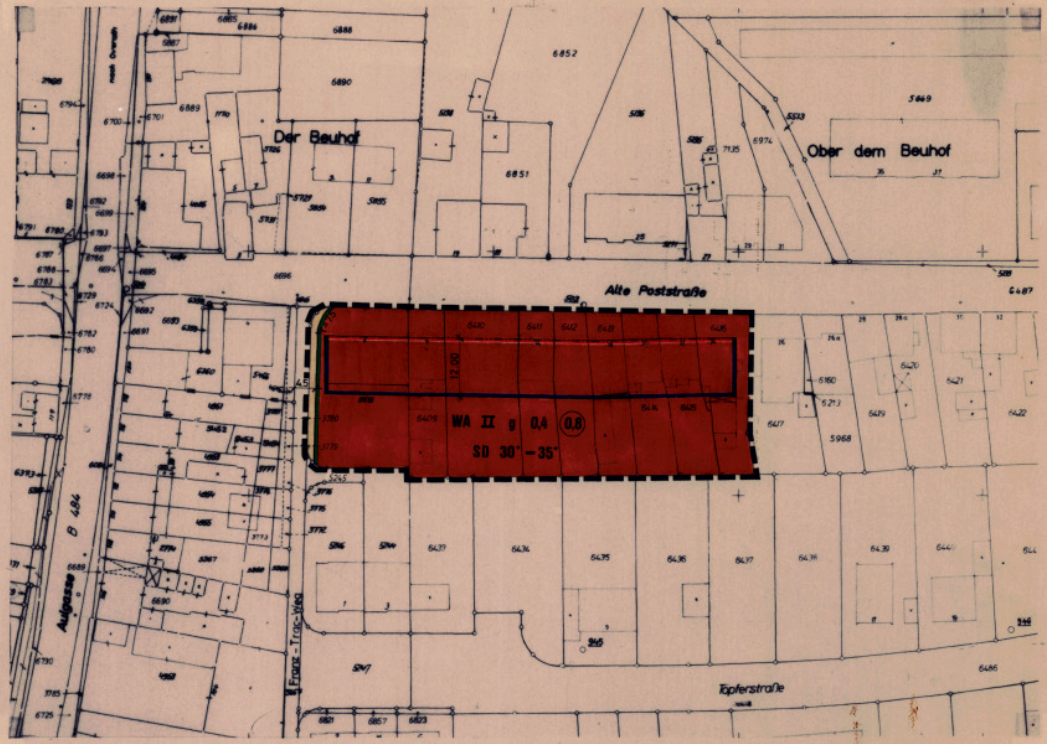
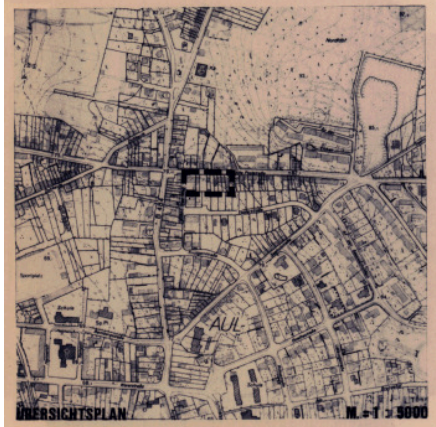
KREISSTADT SIEGBURG

BEBAUUNGSPLAN





TEXTLICHE FESTSETZUNGEN DES BP NR. 13, 3. ÄND.

- Zulässige Sockelhöhe (= Fußbodenoberfläche Erdgeschoß) maximal 0,50 m über Niveau der angrenzenden Verkehrsfläche.
- Zulässige Drempelhöhe (= Kniestock) maximal 0,50 m.
- Vorgartenflächen sind zu begrünen.

HINWEIS

- Das Plangebiet liegt nahe der Anfluggrundlinie der Haupt-, Start- und Landebahn 32R des Flughafens Köln / Bonn. Bei der Errichtung von Wohnbauten sollten entsprechende Schutzmaßnahmen getroffen werden.
- Auf § 11 Luftverkehrsgesetz vom 4.11.68 (BGBl. I S. 1113), § 14 Bundes-Immissionsschutzgesetz vom 15.3.74 (BGBl. I S. 721) und § 9, Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm vom 30.3.71 (BGBl. I S. 282), wird hingewiesen.

ZEICHEN DER KARTENUNTERLAGE

KENNZEICHNUNG UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

FESTSETZUNG VON GRENZEN, FLÄCHEN UND ANLAGEN

ART UND MASS DER BAUL. NUTZUNG

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

ABKÜRZUNGEN

Baudezernat | Stadtplanungsamt

BEBAUUNGSPLAN NR. 13 3. Änd.

1. ~~2. 3. 4. 5.~~ AUSFERTIGUNG

Vereinfachte Änderung gemäß § 13 BBauG

GEMARKUNG: SIEGBURG FLUR: 5 MASST. 1:500